

Traum der Träume

Wie ein Wunsch oder eine Erinnerung

Von MrZeroid

Prolog: Unausgesprochen aber erlebt?

Ganz weit, von der Fantasie umhüllt.

Erlebnisse, die so, wie sie sind, niemals passieren würden.

Etwas, das einem selbst Angst macht, sobald es ausgesprochen wird.

Diese Welt, in der sich viele Wunder verstecken, ist ein Ort der Zuflucht und der Wünsche.

Jeder Mensch hat sie und lebt von ihnen. Einige versuchen sie wahr werden zu lassen und andere lassen sie in sich verborgen.

Was wäre, wenn das, was man in der Erinnerung erlebt weiter reicht?

Einem Anderem mit eurer Fantasie beflügeln, um in einer anderen Welt zu gelangen.

So beginnt auch die Geschichte des Jungen, der nur von seinen Träumen und Wünschen lebt. Ob er diese weitergibt oder für sich behält steht noch ausser Frage.

Will er nur der Realität entfliehen? Oder will er nur das können, was keiner kann?

Auf der Suche nach eigenen Antworten, stellt er sich Allem.

Ob ihm das in der Realität wohl bekommt?